

Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten beim Betroffenen (Lieferanten) gem. Art. 13 DSGVO

1. Verantwortlicher:

Rothfuß Immobilien, Kirsten Rothfuß-Schulz, Schwabstr. 48, 71229 Leonberg, Tel: +49 7152 353440, Fax: +49 7152 353442, E-Mail: rothfuss-immobilien@t-online.de

2. Datenschutzbeauftragter:

Martin Hanak, Tel.: +49 7161 3540262, E-Mail: info@hanak-datenschutz.de

3. Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Zweck der Datenverarbeitung ist die Vereinbarung von Terminen mit Lieferanten, sowie die Bestellabwicklung. Zudem erhalten wir Kontaktdaten von Betroffenen für eine mögliche zukünftige Zusammenarbeit.

Ferner erfolgen Datenverarbeitungen aus Gründen der Betreuung und Wartung von IT-Systemen und Anwendungen.

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO erforderlich.

Darüber hinaus ist die Verarbeitung zur Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung bzgl. der gesetzlichen Aufbewahrung steuerlich relevanter Dokumente gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO erforderlich.

Insgesamt bestehen in Deutschland eine Vielzahl von Rechtsgrundlagen für eine Verarbeitung Ihrer Daten. Als Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung sei hier beispielhaft die Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen, die sich für die hier beschriebene Verarbeitungstätigkeit in erster Linie aus § 147 AO und §14 UStG ergeben, genannt.

5. Empfänger der personenbezogenen Daten:

Die Daten werden im Rahmen der Zweckbestimmung unter Beachtung der jeweiligen datenschutzrechtlichen Regelungen bzw. etwaiger vorliegender Einwilligungserklärungen erhoben und ggf. an andere Empfänger und Dritte übermittelt. Als solche kommen insbesondere in Betracht:

Empfänger intern:

- Mitarbeiter des Unternehmens Rothfuß Immobilien

Empfänger extern:

- Vermieter
- Hausverwaltung
- Käufer und Kaufinteressenten von Immobilien
- Verkäufer
- Notare
- Handwerker
- Lieferanten
- Steuerberater
- Rechtsanwälte
- Ableseunternehmen
- Staatliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten

- Auftragsverarbeiter i.S.d. Art. 4 i.V.m. Art. 28 DSGVO

Externe Datenverarbeiter können beispielsweise solche in den Bereichen Wartung und Pflege der EDV-Systeme oder der Unternehmens-Webseite sein. Diese sind in der Regel Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 4 Nr. 10 DSGVO, so dass die Verarbeitung der Daten durch sie keine Übermittlung im Sinne von Art. 4 Nr. 2 DSGVO darstellt.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Die personenbezogenen Daten werden innerhalb Deutschlands, der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraumes verarbeitet. In allen diesen Ländern besteht aufgrund der EU Datenschutz-Grundverordnung ein einheitlich hohes Datenschutzniveau, wonach Ihre Daten umfangreich geschützt sind.

Es findet keine geplante Übermittlung in Drittstaaten statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Erfolgt der Abschluss des Mietvertrages zwischen der betroffenen Person und dem Vermieter, so werden die personenbezogenen Daten bei uns in Form einer Kopie des Mietvertrages aufbewahrt. Die Löschung/Vernichtung erfolgt innerhalb eines Monats nach Beendigung des Mietverhältnisses. Sollte kein Vertragsabschluss zustande kommen, löschen wir die Daten innerhalb eines Monats nach Kenntnisnahme über das Nichtzustandekommen des Vertrages. Die Einwilligung in die Verarbeitung der Daten kann vor Mietvertragsabschluss jederzeit widerrufen werden. Die Löschung erfolgt dann unverzüglich. Erfolgt der Abschluss eines Kaufvertrages zwischen der betroffenen Person und dem Verkäufer, löschen wir die Daten nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

8. Betroffenenrechte

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DSGVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DSGVO).

Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

9. Bereitstellung der Daten

Einen Teil der Daten müssen wir als Makler der Meldebehörde zur Verfügung stellen. Ein weiterer Teil dient zum Abschluss des angestrebten Miet- oder Kaufvertrages. Ohne diese Daten ist es uns nicht möglich mit dem Betroffenen den angestrebten Vertrag abzuschließen. Zu guter Letzt verarbeiten wir Daten, die dem Vermieter die für das Mietverhältnis erforderliche Bonität nachweist. Da dieser ein berechtigtes Interesse daran hat, die Immobilie ausschließlich an Personen zu vermieten, welche die zur Vertragserfüllung erforderlichen Kosten tragen können, sind auch diese Daten für den Vertragsabschluss zwingend zu verarbeiten. Eine sonstige Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten besteht in der Regel nicht.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.